

Hinweise

Kursablauf:

Zwischen Theorie- und Praxiswoche müssen die Teilnehmer einen schriftlichen Patientenbefund erstellen. Zwischen Praxiswoche und Prüfung muss der Teilnehmer eine Hausarbeit anfertigen. Der Prüfungsteil beinhaltet die Vorstellung der Hausarbeit, eine mündliche theoretische Prüfung und eine praktische Prüfung am Patienten. Die Verteilung der Praktikumsplätze erfolgt am Ende der Theoriewoche.

Anmeldung:

Es können nur schriftliche Anmeldungen (per Post, Fax oder E-Mail) mit Angabe von Name, Vorname, Adresse, Telefon, Beruf, Datum Basiskurs berücksichtigt werden. Mit der Anmeldung akzeptieren Sie unsere Allgemeinen Bedingungen zur Teilnahme an Fortbildungen. Sie erhalten eine schriftliche Anmeldebestätigung mit Angabe der Bankverbindung für die Überweisung der Teilnahmegebühren. Eine Hotelliste wird auf Anfrage zugesandt.

Kursgebühr (theoret./prakt. Teil und Vertiefung/Prüfung): 1700 Euro

Information:

Wegen des laufenden Klinikbetriebes bitten wir Anfragen per Fax (089-92702115) oder Mail (physikalischemed.kb@klinikum-muenchen.de) zu stellen. Sollte dies nicht möglich sein, sind wir Dienstag bis Donnerstag von 10.00 bis 11.00 Uhr telefonisch unter (089) 92702401 erreichbar.

Klinik für Frührehabilitation und Physikalische Medizin

Städtisches Klinikum München GmbH - Klinikum Bogenhausen

Englschalkinger Str. 77, 81925 München

Sekretariat: Frau Bräu

Telefon: +49 (0) 89 / 9270 - 2401

Fax: +49 (0) 89 / 9270 - 2115

E-Mail: physmed@kh-bogenhausen.de

Veranstaltungsort Theoriewoche:

Städtisches Klinikum München GmbH, Klinikum Bogenhausen,

Konferenzraum/Hörsaal (EG), Englschalkingerstr. 77, 81925 München

(U-Bahn 4 – Arbellapark)

Veranstalter

ReHa-Hilfe e.V.
München-Bogenhausen



Der seit 1984 bestehende gemeinnützige Verein „ReHa-Hilfe e.V.“ hat sich zum Ziel gesetzt, die Entwicklung wissenschaftlich begründeter Diagnostik- und Therapieverfahren zur Erkennung und Behandlung von Hirnleistungsstörungen wie Störungen der Konzentration, des Gedächtnisses, der Sprache, des Sprechens, des Verhaltens und der Motorik zu unterstützen.

Ein zweiter Aufgabenbereich des Vereins betrifft die Weitervermittlung wissenschaftlicher Erkenntnisse aus der Rehabilitationsforschung an alle Therapeuten, die mit der Behandlung von Patienten/Patientinnen mit erworbener Hirnschädigung beschäftigt sind.

Dieser Aufgabe kommt große Bedeutung zu, da eine adäquate Rehabilitation von Patienten/Patientinnen mit erworbener Hirnschädigung entscheidend davon abhängt, ob gut ausgebildete Therapeuten/Therapeutinnen in den verschiedenen Fachdisziplinen zur Verfügung stehen.

Verein für Cognitive Rehabilitation (VF CR)

Zweck des Vereins ist die Förderung und Weiterentwicklung der kognitiven Rehabilitation unter besonderer Berücksichtigung der kognitiv-therapeutischen Übungen nach Prof. Perfetti.

Der Verein unterstützt den Examenskurs in Kooperation mit dem Centro Studi di Riabilitazione Neurocognitiva Villa Miari.

Vereinsanschrift:

VF CR, Frau Rauchfuß, Breite Str. 23-25, 45657 Recklinghausen

www.vfcr.de

EXAMENSKURS 2010/2011

Corso di 1° livello

DIE KOGNITIV THERAPEUTISCHE ÜBUNG

nach Prof. Perfetti

Theorie- und Praxiskurs

Dr. med. Anselm Reiners
Klinik für Frührehabilitation und
Physikalische Medizin
Städtisches Klinikum München GmbH
Klinikum Bogenhausen

in Zusammenarbeit mit

Prof. C. Perfetti, C. Rizzello, F. Panté
Centro Studi di Riabilitazione
Neurocognitiva,
Villa Miari Santorso (Schio) Italien

Dr. F. M. Conti
Clinica Hildebrand
Centro di Riabilitazione Brissago/Schweiz

Veranstalter: ReHa-Hilfe e.V.
Dr. J. Zormaier, Vollmannstr. 16
81927 München

Fachliche Organisation:
Klinik für Frührehabilitation und
Physikalische Medizin
Städtisches Klinikum München GmbH
Klinikum Bogenhausen

in Kooperation mit dem Verein für
Cognitive Rehabilitation



Einladung

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie herzlich zu unserem zweiten Perfetti-Examenskurs in Deutschland einladen. Der Kurs wird in enger Zusammenarbeit mit dem Centro Studi di Riabilitazione Neurocognitiva Villa Miari, Santorso (Italien) durchgeführt.

Inhalte und Struktur der Kurse finden in enger Absprache mit Prof. Perfetti statt.

Veranstaltungsorte:

- > Theoriekurs in München
- > Praxiskurs in München und Santorso (Schio/ Italien)
- > Vertiefungs- und Prüfungstage in Santorso (Schio/ Italien)

Als Referenten konnten Herr Dr. F. M. Conti (Brissago), Frau Dott.essa F. Panté und Frau Dott.essa C. Rizzello (Santorso/ Italien) sowie Frau S. Wopfner-Oberleit (Innsbruck) gewonnen werden. Die Beiträge der italienischen Referenten werden simultan in die deutsche Sprache übersetzt.

Dieser Kurs richtet sich an Ergotherapeuten, Physiotherapeuten und Ärzte.

Notwendige Kursvoraussetzung ist der Basiskurs.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

A. Reiners

Programm

Der Kurs besteht aus einer Theoriewoche in München, einer Praktikumswoche in München oder Santorso (Italien) und den Prüfungstagen in Santorso (Schio/ Italien).

Theorie	
13.12. - 18.12.2010	Städtisches Klinikum München Klinikum Bogenhausen (D)
Praktika	
17.01. - 21.01.2011	Centro Studi di Riabilitazione
14.02. - 18.02.2011	Neurocognitiva Villa Miari
07.03. - 11.03.2011	Santorso (Schio/ Italien)
14.02. - 18.02.2011	Städtisches Klinikum München
18.04. - 22.04.2011	Klinikum Bogenhausen (D)
11.07. - 15.07.2011	
Vertiefung und Prüfung	
29./30.09.- 01.10.2011	Centro Studi di Riabilitazione Neurocognitiva Villa Miari Santorso (Schio/ Italien)

Referenten

Conti, Fabio Mario Dr. med.

Spezialarzt FMH für Neurologie

Clinica Hildebrand

Centro di Riabilitazione Brissago, 6614 Brissago, Schweiz

Panté, Franca A. Dott.ssa Fisioterapista

Docente di 2° livello nach AIDETC

Centro Studi di Riabilitazione Neurocognitiva Villa Miari, Via Lesina 107, 36014 Santorso (Schio) Italien

Rizzello, Carla Dott.ssa Fisioterapista

Docente di 2° livello nach AIDETC

Centro Studi di Riabilitazione Neurocognitiva Villa Miari, Via Lesina 107, 36014 Santorso (Schio) Italien

Perfetti, Carlo Prof.

Centro Studi di Riabilitazione Neurocognitiva Villa Miari, Via Lesina 107, 36014 Santorso (Schio) Italien

Reiners, Anselm Dr. med.

Facharzt für Physikalische und Rehabilitative Medizin,
Städtisches Klinikum München, Klinikum Bogenhausen,
Klinik für Frührehabilitation und Physikalische Medizin,
Englschalkinger Straße 77, 81925 München, Deutschland

Wopfner-Oberleit, Susanne Diplomierete Physiotherapeutin

Docente di 2° livello nach AIDETC

Praxis für Neurorehabilitation, Äuleweg 18, 6170 Zirl, Österreich

Allgemeine Bedingungen zur Teilnahme an Fortbildungen

Die Kursanmeldung ist gültig und verbindlich, sobald eine schriftliche Anmeldung vorliegt. Die Kursplatzbewerber erhalten eine definitive Teilnahmebestätigung oder eine Absage. Die Teilnahmebestätigung ist erst nach Zahlungseingang der Kursgebühr verbindlich. Kursplätze können von den Teilnehmern nicht an Dritte weitergegeben werden. Sollte die Fortbildung wegen Krankheit des Referenten oder wegen anderer Gründe kurzfristig abgesagt werden müssen, besteht für den Kursplatzbewerber nur ein Anspruch auf Rückerstattung der bereits gezahlten Kursgebühren. Weiter entstandene Kosten z.B. durch Buchung einer Unterkunft, Anreise usw. trägt der Kursteilnehmer selbst. Sollte ein Kursplatzbewerber seine Teilnahme an der Fortbildung absagen, so besteht unabhängig vom Grund der Absage kein Anspruch auf Rückerstattung der Kurskosten, es sei denn vom Veranstalter oder vom Kursteilnehmer selbst kann ein Ersatzteilnehmer gestellt werden (Bearbeitungsgebühr von 30,- € unter 2 Wochen vor Kursbeginn). Absagen müssen schriftlich erfolgen und erhalten erst durch die schriftliche Bestätigung durch den Veranstalter Gültigkeit. Kursteilnehmer erhalten nach Beendigung des Kurses eine Teilnahmebestätigung bzw. bei positiver Prüfung ein Zertifikat über die erfolgreich abgeschlossene Kursteilnahme. Unterricht, der von Kursteilnehmern nicht wahrgenommen werden kann, wird nicht rückvergütet. Fehlzeiten werden auf der Teilnahmebestätigung vermerkt. Die Kursteilnehmer halten sich in den Veranstaltungsräumen auf eigene Gefahr auf. Bei praktischen Übungen an Kursteilnehmern handeln die Teilnehmer auf eigene Gefahr und Risiko. Schadenersatzansprüche, gleich aus welchem Rechtsgrund, gegen Dozenten und den Veranstalter sind – sofern nicht grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz vorliegt – ausgeschlossen.